

Management AG

Abitur – und was dann?

**Eine Veranstaltungsreihe zur praxisnahen Berufsorientierung für
SchülerInnen der gymnasialen Oberstufe**

Was kann ich gut? Was interessiert mich? Welche Art von Arbeit könnte mich faszinieren?

Berufswahl ist keine Lotterie. Sie ist entscheidend für den Start in das Berufsleben. Fehlversuche, das Abbrechen von Ausbildung oder Studium, „weil es doch nicht das Richtige war ...“, sind teuer, kosten Zeit und sind frustrierend. Über 10000 Studiengänge und ca. 350 Ausbildungsberufe in Deutschland sind ein Dschungel für jeden Schüler, der für sich die richtige Berufsausbildung sucht.

Was können Sie tun?

In den Veranstaltungsreihen der Management AG helfen Ihnen Unternehmen aus dem Hochsauerlandkreis (Umgebung Meschede), Grundlagen für Ihre Entscheidung zu finden. In diesen Unternehmen können Sie im laufenden Schuljahr typische Aufgaben verschiedener Berufsfelder live in den Abteilungen der Unternehmen und am Arbeitsplatz kennen lernen.

Was machen Unternehmen? Wie arbeiten sie? Welche Aufgabe hat ein Ingenieur in der Fertigung? Wie geht ein Kaufmann vor, wenn er die Produkte seines Unternehmens erfolgreich vermarkten will?

Vielleicht haben Sie im Moment noch eine falsche Vorstellung von einzelnen Berufen, die Sie bereits in die engere Auswahl gezogen haben. Machen Sie sich selbst ein Bild – die Management AG bietet Ihnen die Möglichkeit dazu.

In der **Management AG** erhalten Sie anschaulich Einblicke in die berufliche Alltagspraxis verschiedener Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen. Sie erfahren aus erster Hand viel über die Anforderungen und Voraussetzungen in den unterschiedlichen Berufsfeldern.

Sprechen Sie mit den Fachleuten renommierter Unternehmen. Erfahrene Profis stellen Ihnen vor Ort ihre Arbeitsbereiche gerne vor. Schieben Sie die Berufswahl nicht auf die lange Bank! Warten Sie nicht ab – nach dem Motto „Schau’n wir mal“! Nutzen Sie die Chance! Gewinnen Sie eine konkretere Vorstellung davon, welcher Beruf für Sie der richtige sein könnte.

Mit der Anmeldung in den angefügten Listen verpflichten Sie sich an der angebotenen Veranstaltung der Management AG verbindlich teilzunehmen. Für diese Berufsorientierung erhalten Sie nach Abschluss ein Zertifikat. Die Veranstaltungen in den Unternehmen finden am Nachmittag in der Zeit von 13.30 bis 16.00 Uhr statt. Für die An- und Abreise müssen sie selbst Sorge tragen.

Beispiel:

Management AG

Abitur – und was dann?

Eine Veranstaltungsreihe zur praxisnahen Berufsorientierung für SchülerInnen der gymnasialen Oberstufe

Unternehmen: Brauerei C. & A. Veltins GmbH & Co. KG

Termin: Donnerstag, 14.07.2011

Teilnehmerzahl: Chemielaborant/ -in: 5;
Fachinformatiker/ -in: 5; Industriekaufmann/ -frau +
duales Studium: 5

Informationen zum Unternehmen:

- Familienunternehmen in fünfter Generation
- Standort: Meschede-Grevenstein
- Mitarbeiter: 560, davon 30 Auszubildende
- Gesamtausstoß 2010: 2,58 Mio. hl VELTINS und V+
- Homepage: www.veltins.de

Informationen zu den Berufsfeldern und Ausbildungsgängen für Abiturienten im Unternehmen:

Ausbildungsgänge:

- Chemielaborant/ -in
- Fachinformatiker/-in
- Industriekaufmann/ -frau
- Duales Studium an der VWA Hellweg-Sauerland

Abschluss: Bachelor of Arts (FH)

Anforderungen und Voraussetzungen für die verschiedenen Berufsfelder:

Chemielaborant / -in:

Tätigkeiten:

- Umgehen mit Arbeitsstoffen
- Analyseverfahren
- Trennen und Vereinigen von Arbeitsstoffen
- Durchführen analytischer Arbeiten
- Vorbereitung von Proben
- Spektroskopie
- Chromatographie
- Auswerten von Messergebnissen
- Herstellen von Präparaten
- Charakterisieren von Produkten

Voraussetzungen:

- Interesse an Naturwissenschaften
- Analytisches Denken
- Mathematisches Verständnis
- Genauigkeit
- Mobilität
- Zuverlässigkeit, Engagement, Teamgeist

Zuständige Berufsschule: Unna

1/3 der Ausbildung findet in den Versuchslaboren der Bayer Schering Pharma AG statt, um umfassende Praxiserfahrungen in allen o.g. Tätigkeitsfeldern zu vermitteln.

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Fachinformatiker / -in

Tätigkeiten:

- Systemkonfiguration
- Netzwerke
- Systemlösungen
- Einführung von Systemen
- Fehleranalyse, Störungsbeseitigung
- Systemunterstützung
- Projektplanung
- Projektdurchführung
- Projektkontrolle, Qualitätssicherung

Voraussetzungen:

- Interesse an PC's und Software
- Logische Denkweise
- Interesse am Lösen von technischen Problemen
- Zuverlässigkeit, Engagement, Teamgeist

Zuständige Berufsschule:

Bildungszentrum für Informationsverarbeitende Berufe in Paderborn
(Internatsunterkunft möglich)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Industriekaufmann / -frau

Tätigkeiten:

- Einkauf / SCM
- Finanz- und Rechnungswesen
- Verkauf / Export
- Vertriebssteuerung
- Personalwirtschaft
- Marketing
- Controlling
- QM / Organisation
- Informationstechnik
- Versand
- Produktion

Voraussetzungen:

- Kommunikationsbereitschaft
- Planungs- und Organisationstalent
- Interesse am Umgang mit Daten und Zahlen
- Zuverlässigkeit, Engagement, Teamgeist

Zuständige Berufsschule: Meschede

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Duales Studium an der VWA Hellweg-Sauerland

Abschluss: Bachelor of Arts (FH)

Ablauf:

- Grundlegende praktische Ausbildung im Unternehmen (1 ½ Jahre) bis zur Abschlussprüfung vor der IHK zum Industriekaufmann / -frau
- Anschließend vertiefende praktische Ausbildung im Betrieb (2 Jahre)
- Während der gesamten Ausbildungszeit begleitendes betriebswirtschaftliches Studium von 7 Semestern an der Verwaltungs- und
- Wirtschaftsakademie (VWA)
- Nach 7 Semestern Abschlussprüfung „Betriebswirt/-in (VWA)“ sowie „Bachelor of Arts (FH)“

Voraussetzungen:

- Kommunikationsbereitschaft
- Planungs- und Organisationstalent
- Interesse am Umgang mit Daten und Zahlen
- Zuverlässigkeit, Teamgeist
- Hohe Belastbarkeit, außergewöhnliches Engagement

Zuständige Berufsschule: Lippstadt / Arnsberg

Zuständige VWA: Lippstadt / Arnsberg

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre